

Ingolstadt, 14. Juli 2006

Motorsport

Audi will Siegesserie beim „Heimspiel“ fortsetzen

- **Saisonhöhepunkt der DTM auf dem Norisring**
- **Tom Kristensen will offene Rechnung begleichen**
- **Gute Chancen auch für die Vorjahresautos**

Am Sonntag, dem 23. Juli steht der Saisonhöhepunkt der DTM auf dem Programm. Das Norisring-Rennen in Nürnberg ist das einzige Stadttrennen im Kalender der populärsten internationalen Tourenwagen-Rennserie und gilt in der Szene als „Monaco Deutschlands“. Gleichzeitig ist der fünfte Lauf der DTM das „Heimspiel“ von Audi, denn der berühmt-berüchtigte Stadtkurs zwischen Dutzendteich und Frankenstadion liegt nur etwa 90 Kilometer nördlich von Ingolstadt.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Nach den Erfolgen in Oschersleben und Brands Hatch setzt die Mannschaft von Audi Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich alles daran, die Siegesserie fortzusetzen und auch das Heimrennen zu gewinnen. Vor allem Tom Kristensen hat in Nürnberg noch eine Rechnung offen, die er begleichen möchte: Der Däne, der trotz seines Ausfalls in Brands Hatch nur vier Punkte hinter Spitzenreiter Bernd Schneider auf dem zweiten Tabellenplatz liegt, startete in Nürnberg mit seinem Audi A4 DTM im vergangenen Jahr von der Pole Position. Eine frühe Safety Car-Phase brachte den Dänen im Rennen jedoch um den möglichen Sieg.

Audi Sport hat sich besonders intensiv auf das Heimspiel vorbereitet – unter anderem mit Testfahrten auf dem Volkswagen-Testgelände in Ehra-Lessien, wo der nur 2,3 Kilometer lange Norisring mit seinen Besonderheiten simuliert wurde.

Doch nicht nur die Audi A4 DTM des Audi Sport Team Abt Sportsline, die zuletzt die schnellsten Fahrzeuge im Starterfeld waren, kommen auf dem Norisring für Spitzenergebnisse in Frage. Aufgrund der Streckencharakteristik dürften sich die unterschiedlichen Gewichte der verschiedenen Fahrzeuggenerationen stärker auswirken als auf den bisherigen Strecken. 1.070 Kilogramm wiegen die 2006er Autos des Audi Sport Team Abt Sportsline. Die A4 DTM des Modelljahres 2005, die von den Audi Sport Teams Phoenix und Rosberg eingesetzt werden, sind zehn

Kilogramm leichter. Die 2004er Fahrzeuge des Audi Kundenteams Futurecom TME dürfen sogar mit 1.020 Kilogramm starten. Im vergangenen Jahr gelang Christian Abt mit einem Vorjahresfahrzeug in Nürnberg der zweite Platz.

Wegen der Fernseh-Übertragung von der Tour der France werden Qualifying und Rennen wie 2005 erneut am späten Nachmittag ausgetragen. Das packende Shoot-out-Qualifying, bei dem es wie zuletzt in Brands Hatch um Hundertstelsekunden gehen wird, beginnt am Samstag um 17:50 Uhr, das Rennen über 74 lange und harte Runden am Sonntag um 17:30 Uhr. Die ARD überträgt Qualifying und Rennen im „Ersten“ live. 143.000 Zuschauer kamen im vergangenen Jahr zum Norisring, 2,54 Millionen sahen die Live-Übertragung der ARD – und eines der spektakulärsten Rennen der Saison.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Stimmen vor dem Rennen auf dem Norisring

Dr. Wolfgang Ullrich (Audi Motorsportchef): „Das Norisring-Rennen liegt uns natürlich ganz besonders am Herzen, weil es unser ‚Heimrennen‘ ist. Wir haben dort zwar in den letzten Jahren nicht die tollsten Ergebnisse gehabt, aber wir haben immer gekämpft, und wir wollen heuer vor den vielen Audi Fans am Norisring ein gutes Ergebnis erzielen. Ich denke, das ist auch wichtig für das Weiterkommen in der Meisterschaft.“

Martin Tomczyk

Audi Sport Team Abt Sportsline, Red Bull Audi A4 DTM #4

„Brands Hatch war eine gute Vorbereitung für den Norisring. Die Beanspruchungen werden dort ähnlich sein. Von der Strecke und vom Auto her sollten wir am Norisring genauso stark sein wie in Brands Hatch. Das wollen wir in ein gutes Ergebnis umsetzen. Nürnberg ist mein ‚Heim-Grand Prix‘. Das Positive daran ist, dass die Anreise nur zwei Stunden dauert. Die Strecke selbst mag ich nicht so gerne. Aber weil die Atmosphäre immer gut ist, fahre ich dort trotzdem recht gerne.“

Mattias Ekström

Audi Sport Team Abt Sportsline, Red Bull Audi A4 DTM #5

„Für mich persönlich ist es ein schönes Gefühl, einmal nicht mit dem Druck zum Norisring zu kommen, um die Meisterschafts-Führung kämpfen zu müssen. Ich werde dort ganz entspannt hinkommen und wie immer mein Bestes geben. Ich

lasse nicht locker, versuche möglichst viele gute Einzelergebnisse zu erzielen und werde dann sehen, wie weit mich das in der Meisterschaft noch nach vorne bringt.“

Heinz-Harald Frentzen**Audi Sport Team Abt Sportsline, Veltins Audi A4 DTM #6**

„Die Atmosphäre am Norisring ist gigantisch. Das ist eine Stimmung wie beim Jahrmarkt. So viele Leute an einem Platz, und das auch noch im Sommer – das ist eine wirklich einmalige Kombination. Die Rennen dort sind auch spannend. Und wenn die Zuschauer Spaß haben, dann haben wir Fahrer ebenfalls Spaß!“

Tom Kristensen**Audi Sport Team Abt Sportsline, Siemens Audi A4 DTM #7**

„Die Strecke ist ziemlich kurz, hat nur vier Kurven, unterschiedliche Beläge und viele Bodenwellen. Meistens ist es dort unglaublich warm. Es ist das heißeste Rennen des Jahres für die Bremsen, die Technik und die Fahrer. Im vergangenen Jahr bin ich am Norisring von der Pole Position gestartet, im Rennen lief es leider nicht nach Plan. Ähnlich war es zuletzt in Brands Hatch, wo wir bis zum Ausfall ein phantastisches Wochenende hatten. Das sind zwei Gründe, am Norisring beim absoluten Highlight der DTM-Saison besonders viele Punkte zu holen.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Christian Abt, Audi Sport Team Phoenix, Playboy Audi A4 DTM #12

„Nürnberg liegt in Bayern – und ich bin Bayer. Der Norisring ist auch immer der Saisonhöhepunkt der DTM. Deshalb freue ich mich besonders drauf. Das Feeling in Nürnberg mit den vielen Zuschauern und auch abends am Dutzendteich ist einmalig. Natürlich wäre es etwas ganz Tolles, wenn ich es wie im letzten Jahr auf das Podium schaffen würde.“

Pierre Kaffer**Audi Sport Team Phoenix, Castrol Audi A4 DTM #14**

„Norisring: Das ist auf der einen Seite das Lieblingsrennen von Christian (Abt) und mir. Zum anderen ist es das Heimrennen von Audi Sport, da möchten wir alle natürlich besonders gut abschneiden. Am Norisring ist immer Action und Spannung bis zur letzten Runde. Da ist alles möglich.“

Frank Stippler**Audi Sport Team Rosberg, S line Audi A4 DTM #15**

„Das Rennen am Norisring wird wahrscheinlich wieder eine heiße Kiste. Meistens ist es dort sehr warm. Das heißt, es wird anstrengend für uns Fahrer. Es gibt wenige Entspannungsphasen – so ähnlich, wie es auch in Brands Hatch der Fall war. Die Atmosphäre am Dutzendteich ist unvergleichlich.“

Timo Scheider**Audi Sport Team Rosberg, Gebrauchtwagen:plus Audi A4 DTM #16**

„Norisring wird ein ganz spezielles Rennen. Man spricht immer vom ‚deutschen Monaco‘. Das ‚who is who‘ der deutschen Motorsport-Szene wird sich dort zeigen. Mein Speed am Norisring war eigentlich immer gut, leider hat mir meistens das Glück gefehlt. Aber jetzt bin ich ja bei Audi... Einfach wird es nicht, denn selbst die 04er Autos werden dort gefährlich schnell sein. Auf jeden Fall sind wir in der Lage, in die Punkte zu fahren.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Vanina Ickx**Futurecom TME, Original Zubehör Audi A4 DTM #20**

„Die Leute sagen, dass Norisring DER Event des Jahres für die DTM ist. Ich freue mich auf das Wochenende. Es sollte auch eine gute Strecke für die 2004er Autos sein. Viele Zuschauer, große Show – das dürfte viel Spaß machen.“

Jeroen Bleekemolen**Futurecom TME, Futurecom Audi A4 DTM #19**

„Mit der Erfahrung aus Brands Hatch sollte ich auf dem Norisring einen guten Job machen können. Wir haben gesehen, dass wir mit dem 2004er Auto gut mithalten können. Ich hoffe, in den zweiten Teil des Qualifyings zu kommen und im Rennen vielleicht noch weiter nach vorne zu fahren.“

Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline): „Der Norisring ist für uns ein großes Heimrennen. Wir werden alles versuchen, die Punkte, die Tom (Kristensen) in Brands Hatch verloren hat, zurückzuholen. Die Mannschaft ist weiter voll motiviert, unsere Audi A4 DTM waren bei den letzten Rennen sehr schnell. Wir werden alles geben, uns auch am Norisring richtig in Szene zu setzen.“

Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix): „Das gute Ergebnis in Brands Hatch war wichtig für unsere Mannschaft. So kann es weitergehen. Auf dem Norisring ist prinzipiell alles möglich. Wir haben als Team gute Erinnerungen an Nürnberg und zwei Fahrer, denen die Strecke liegt. Christian (Abt) und Pierre (Kaffer) sind dort beide schon sehr gute Rennen gefahren. Wir peilen mit beiden Autos die Punkteränge an.“

Arno Zensen (Teamchef Audi Sport Team Rosberg): „Wir haben in Brands Hatch gesehen, was mit einem 2005er Auto auf einer kurzen Strecke möglich ist – Christian ist Fünfter geworden, und ‚Stippi‘ war Schnellster im Freien Training. Vielleicht gelingt uns so etwas einmal im Qualifying. Ich freue mich auf den Norisring, das wird bestimmt ein schöner Event.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Kommunikation Motorsport

Telefon +49 (0)841 89 34200, Telefax +49 (0)841 89 38617

E-Mail motorsport-media@audi.de

**Fotos, O-Töne und weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)**

Fakten zum DTM-Rennen in Nürnberg

Alle Sieger seit 2000

2000	Joachim Winkelhock	Opel
	Bernd Schneider	Mercedes
2001	Uwe Alzen	Mercedes
2002	Laurent Aiello	Abt-Audi
2003	Christijan Albers	Mercedes
2004	Gary Paffett	Mercedes
2005	Gary Paffett	Mercedes

Pole Position 2005

Tom Kristensen (Audi A4 DTM), 48,446 Sek.

DTM-Streckenrekord

Gary Paffett (Mercedes), 48,922 Sek. (2005)

Streckenlänge

2,300 km

Renndistanz

74 Runden = 170,200 km

Bisherige Ergebnisse der Audi Fahrer in Nürnberg

	2000 (1)	2000 (2)	2001	2002	2003	2004	2005
Tomczyk			10.	NG	18.	5.	5.
Ekström			9.	3.	A	4.	3.
Frentzen						A	6.
Kristensen						6.	7.
Abt	A	NG	17.	A	7.	14.	2.
Kaffer							8.
Stippler							A
Scheider	12.	11.	A	A	16.	A	
Ickx							
Bleekemolen					14.	12.	

Punktestände DTM 2006

Fahrer

1. Schneider	30
2. Kristensen	26
3. Green	19
4. Spengler	14
5. Ekström	12
6. Frentzen	11
Tomczyk	11
Häkkinen	11

Teams

1. Vodafone/Salzgitter AMG-Mercedes	49
2. Audi Sport Team Abt	37
3. DaimlerChrysler Bank AMG-Mercedes	25
4. Audi Sport Team Abt Sportsline	23
5. stern/Easy Rent AMG-Mercedes	17
6. Audi Sport Team Phoenix	4
7. Audi Sport Team Rosberg	1